

Der Stiftungsrat der Familie Wespın-Stiftung hat in seiner Sitzung vom 10. Juli 2019 folgenden Beschluss gefasst:

Der vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Mannheim geprüfte Jahresabschluss 2018 wird gemäß §16 (3) EigBV i.V.m. §§ 96 und 97 Gemeindeordnung Baden-Württemberg wie folgt festgestellt:

Die Bilanzsumme beträgt	12.300.970,15€	
Davon entfallen auf der Aktivseite auf		
- das Anlagevermögen	8.869.148,14 €	
- das Umlaufvermögen	3.431.822,01 €	
Davon entfallen auf der Passivseite auf		
- das Eigenkapital	10.189.941,73 €	
- den Sonderposten für Investitionszuschüsse	1.419.800,41 €	
- die Rückstellungen	307,652,41 €	
- die Verbindlichkeiten	383.575,60 €	
Summe der Erträge	7.614.770,91 €	
Summe der Aufwendungen	7.653.690,84 €	
Jahresverlust		38.919,93 €

Der Jahresverlust wird auf neue Rechnung vorgetragen und im Jahr 2019 den Rücklagen zugeführt, dabei wird der steuerlich zulässige Betrag in die freie Rücklage eingestellt.

Den Einrichtungsleitungen Birgit Maaßen-Rux, Andrea Knerr sowie Herrn Detlef Weber und dem Geschäftsführer Wolf Preißner wird die Entlastung ausgesprochen.

Der Jahresabschluss 2018 mit Lagebericht liegt gemäß §16 Abs. 4 des Eigenbetriebsgesetzes in der Zeit vom

13.04.2020 – 21.04.2020

in der Verwaltung des Kinder- und Jugendhilfezentrums Wespınstift, Mecklenburgerstraße 56, 68309 Mannheim zur Einsicht aus.